



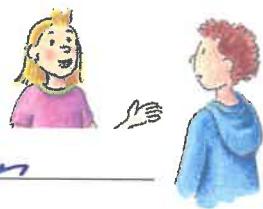
Unsere Tigerstunden

Wir sind die Klasse 3 D. In diesem Artikel geht es um uns und unsere Patenklasse. In dieser Klasse sind behinderte Kinder.

Wir treffen uns jeden Mittwoch in der 3 Stunde mit ihnen und machen Kunst. Auch wenn ihre Kunstwerke anders aussehen, sind sie genau so besonder wie die von uns. Wenn wir uns mit ihnen unterhalten, kann man manche Kinder nicht richtig verstehen, weil sie eine undeutliche Aussprache haben. Viele der behinderten Kinder haben Schwierigkeiten richtig zu hören, wenn man ihnen etwas erzählt oder erklärt.

Viele Kinder der Schule haben Angst vor ihnen, weil sie anders aussehen und manchmal werden sie geärgert. Wir wissen durch diese gemeinsamen Stunden, dass man keine Angst vor ihnen haben muss. Wir durften in einer der Stunden Boxen ausprobieren durch die wir erkannt haben, wie es sich anfühlt





nicht hören zu können, nichts zu sehen

oder wie es ist Autismus zu haben.

Ein Kind aus der Tigerklasse sitzt manchmal in der Pause allein in einer Ecke. Wenn wir es mitbekommen, gehen manche Kinder aus unserer Klasse auf sie zu und fragen was los ist und trösten sie. Auch wenn unser Kunstunterricht damit etwas anders ist haben viel Spaß und Freude daran.

In unserem Gruppenraum ist es etwas lauter, weil die Kinder aus der Tigerklasse in ihrem Gruppenraum spielen. Unser Klassenraum ist genau neben dem der Tiger und ist nur durch eine Schiebetür getrennt. Ein Kind aus unserer Klasse hat Autismus daher ist es für uns Alltag geworden, dass es im Klassenraum ein bisschen lauter ist. Manche aus der Klasse kennen dieses Kind seit der 1. und manche Kinder aus der 2. Klasse.

Alle schönen Erinnerungen die wir mit den Tigern sammeln sind etwas besonderes und so haben wir einen schönen Kunstunterricht. Ella und Emilia

